

Diese 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 13 BBauG vom Rat der Stadt Emsdetten am 11. 9. 1980 beschlossen.
Emsdetten, den 30. 9. 1980
gez. Heijmans gez. Brüwer gez. Kösters
Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Diese 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom 5. 12. 1980, Az.: 35.2.1-5204, genehmigt.
Münster, den 5. 12. 1980
Der Regierungspräsident im Auftrag
gez. Fehmer L. S.
Reg.-Baurat

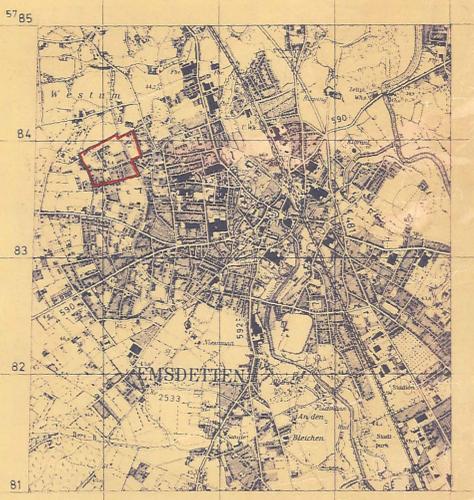
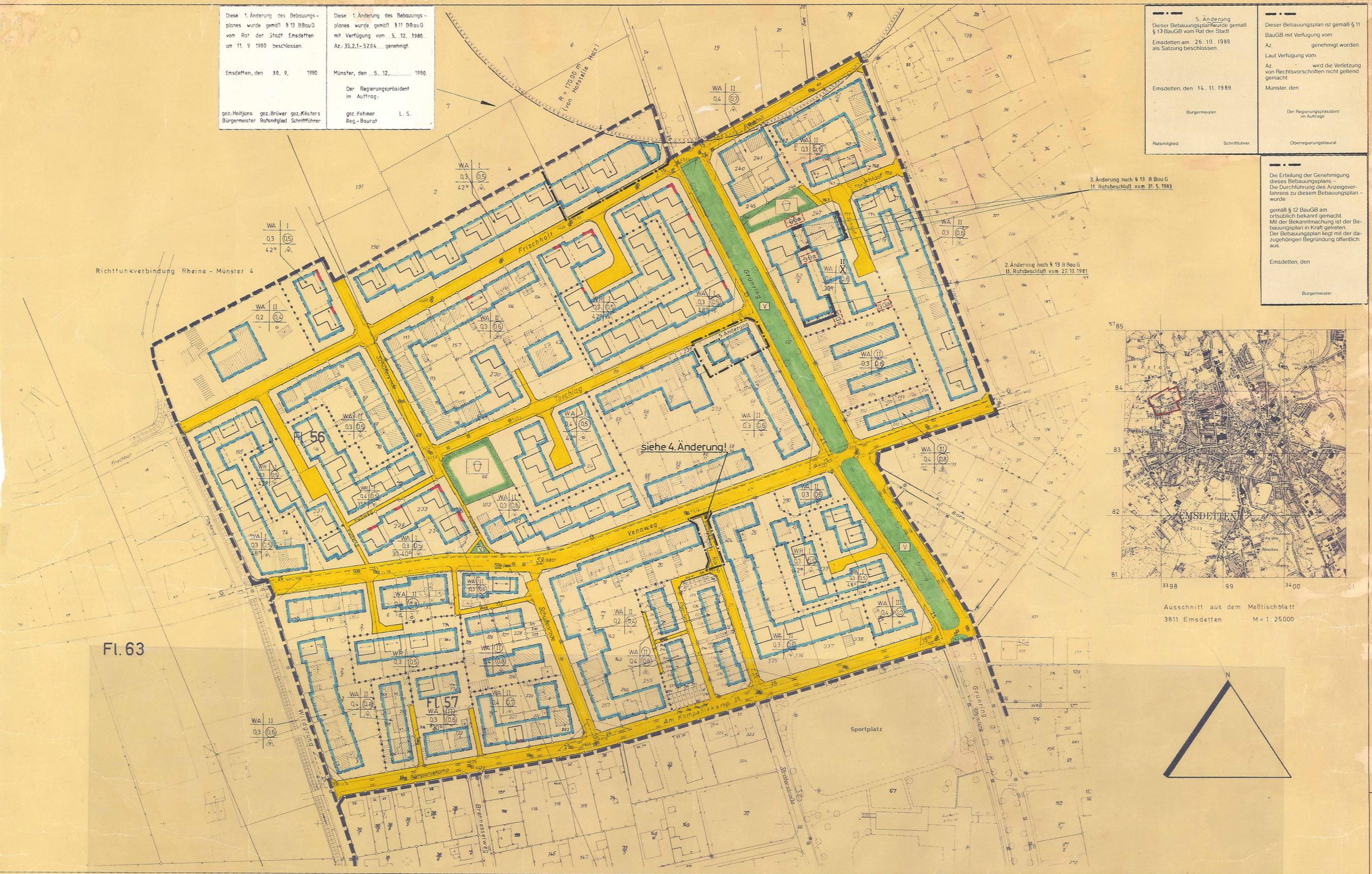
5. Änderung
Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 13 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten am 26. 10. 1988 als Sitzung beschlossen.
Emsdetten, den 14. 11. 1988
Bürgermeister
Ratsmitglied Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BauGB mit Verfügung vom Az. genehmigt worden.
Laut Verfügung vom Az. wird die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.
Münster, den
Der Regierungspräsident im Auftrag
Oberregierungsbaurat

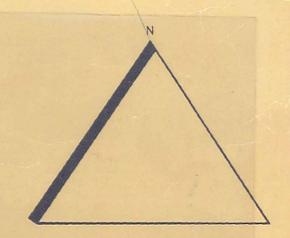
Die Erteilung der Genehmigung dieses Bebauungsplanes - Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zu diesem Bebauungsplan - wurde gemäß § 12 BauGB am ortsbüchlich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Bebauungsplan liegt mit der dazugehörigen Begründung öffentlich aus.
Emsdetten, den
Bürgermeister

3. Änderung nach § 13 B Bau G (t. Ratsbeschluss vom 31. 5. 1983)

2. Änderung nach § 13 B Bau G (t. Ratsbeschluss vom 27. 10. 1981)



Ausschnitt aus dem Maßstabsblatt 3811 Emsdetten M=1:25.000



Topographische Erläuterungen			Zeichenerklärung				Festsetzungen des Bebauungsplanes				
Gebäudebestand	Grenzeinrichtungen	Nutzungsarten	Versorgungseinrichtungen	geometr. Zeichen usw.	WR	WA	0,3	0,5	II	III	Ga
Wohngebäude mit Haus-Nr. Wirtschafts- und Industriegebäude Kirche Feldkreuz Denkmal	Flurgrenze Mit Grenzzeichen vermarkter Grenzpunkt Eigentums- und Grundstücksgrenze mit Zaun Flurücksgrenze mit Zugehörkeitsflächen geplante Flurstücksgrenze Eigentumsgr. mit Hecker Flurstücksgrenze mit Hecke Flurstücksgrenze mit Weid- und Böschung	Lautwad Nadelwad Mischwad Obsbaumanlagen Gartenland Grundland	Hydrant Elektrische Laterne Kabelschacht Bordstein mit Regenwasserlauf Kanalversickerung Führung oberirdischer Versorgungsanlagen Gasleitung	Tankstelle Kilometerstein Flurstücksnummer 45,23 Höhenangabe über NN Höhensichtlinien Haupt- und Nebenstraßen rechtswinkel	Reines Wohngebiet Allgemeines Wohngebiet Mischgebiet Kerngebiet Gewerbegebiet Industriegebiet	0,3 Grundflächenzahl 0,5 Geschossflächenzahl Baumassenzahl Zahl der Vollgeschosse zwingend 45,23 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze nur Einzelhäuser zulässig nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig FD Flachdach 42° Dachneigung	Baulinie Baugrenze Abgrenzung unterschiedl. Nutzung Straßenbegrenzungslinie Einrichtung verbindlich Gebäudeumrisse nachrichtlich Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Grenze des Änderungsbereiches	Streifenverkehrsflächen Verkehrsgrünflächen Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen Mit Geh- u. Fahrwegen zu befestigende Flächen	Stellplätze Garagen Gemeinschaftsplätze Tiefgaragen Sichtdreieck, von jeglicher Bebauung und Aufwuchs ab 70cm über Fahrbahnkante freihalten Mit Geräuschmissionen belastete Fläche	Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Flächen für die Land- und Forstwirtschaft Grünflächen Bäume zu erhalten Bäume zu pflanzen Spielplatz	

Stadt Emsdetten Bebauungsplan Nr. 39 „Engelkamp“

Flur 56, 57 Maßstab: 1:1000

Zu diesem Plan gehören: 1. Textliche Festsetzung Teil II 1. Begründung	Die Planurkunde entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965	Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Emsdetten gemäß § 2 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI I S. 341) am 12. 4. 1978 beschlossen.	Dieser Bebauungsplanentwurf mit Begründung ist gemäß § 2 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI I S. 341) vom 8. 5. 79 bis 11. 6. 79 öffentlich ausgelegt.	Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI I S. 341) mit Verfügung vom 27. 5. 1980, Az. 35.2.1-5204 genehmigt.	Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI I S. 341) mit Verfügung vom 27. 5. 1980, Az. 35.2.1-5204 genehmigt.	Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes wurde gemäß § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI I S. 341) am 20. 6. 1960 ortsbüchlich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden. Der Plan mit der zugehörigen Begründung liegt öffentlich aus.	Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan wurden vom Rat der Stadt Emsdetten am 31. 1. 1980 gemäß § 103 BauO NW als Sitzung beschlossen. Emsdetten, den 10. 4. 1980	Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan werden hiermit gemäß § 103 BauO NW genehmigt. Az.: V163-670-31-020, 06/80 Steinfurt, den 4. 6. 1980	RECHTSGRUNDLAGEN 1. § 2 - 10 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI I S. 341) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. 8. 1976 (BGBI I S. 2258). 2. § 4 der ersten Durchführungsverordnung des BBauG vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433/SGV NW 231), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. 10. 1978 (GV NW S. 545). 3. § 103 BauO NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV NW S. 96/SGV NW 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. 7. 1978 (GV NW S. 290). 4. Vorschriften der BauNVO 5. §§ 4 und 28 GO NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV NW S. 91/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. 12. 1978 (GV NW S. 598). Sämtliche Rechtsgrundlagen gelten in der z.Z. des Aufstellungsverfahrens gültigen Fassung.
Aufstellung und Entwurfsarbeitung					L.S.				
Emsdetten, den 1. April 1976	Münster, den 5. März 1976	Emsdetten, den 10. 4. 1980	Emsdetten, den 10. 4. 1980	Emsdetten, den 10. 4. 1980	Münster, den 27. 5. 1980	Emsdetten, den 22. 7. 1980			
Stadtbaurat Stadtbaurat	Öffentl. best. Ver. n. Ing. Bürgermeister	gez. Heijmans Bürgermeister	Der Stadtpräsident gez. Westphal L.S.	Der Stadtpräsident gez. Heijmans gez. Brüwer gez. Kösters Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	Der Regierungspräsident im Auftrag gez. Fehmer Reg.-Baurat	gez. Heijmans Bürgermeister	gez. Heijmans gez. Brüwer gez. Kösters Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	gez. Anton Kreisbaudirektor	